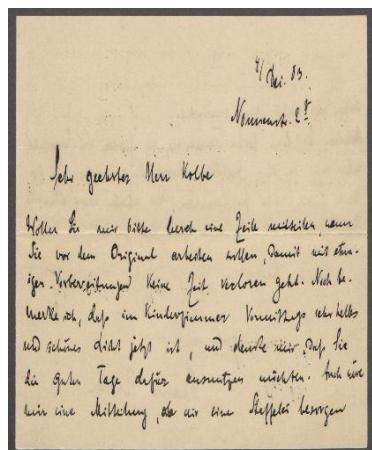


## Brief von Raoul Richter an Georg Kolbe



Sammlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Raoul Richter
Adressat*in	Georg Kolbe
Datierung	04.12.1903
Umfang	1 Brief, 1 Blatt mit Briefumschlag
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe, übergeben von Maria von Tiesenhausen 2002
Inventarnummer	GK.286
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1509463
Rechte	Public Domain Mark 1.0

**Inhaltsangabe**

Raoul Richter war ein Förderer Kolbes. Kolbe schuf von 1903-1913 Bildnisse von ihm, seiner Ehefrau Lina und von den Kindern Gustav, Curt und Eveline, sowohl Gemälde als auch Büsten und eine Medaille.

Zum Porträt seines dreijährigen Sohnes Curt.

**Transkription**

4/Dez.03.

Nonnenstr. 2b.

Sehr geehrter Herr Kolbe

Wollen Sie mir bitte durch eine Zeile mitteilen, wann Sie vor dem Original(1) arbeiten wollen, damit mit etwaigen Vorbereitungen keine Zeit verloren geht. Noch bemerke ich, daß im Kinderzimmer Vormittags sehr helles und schönes Licht jetzt ist und denke mir, daß Sie die guten Tage dafür ausnutzen möchten. Auch wäre mir eine Mitteilung, ob wir eine Staffelei besorgen

Seite 2

sollen oder nicht ganz erwünscht.

Nehmen Sie diese Zeilen nicht als Zeichen von Ungeduld, sondern nur von dem Wunsche, durch Äußerliches Sie in Ihrer Arbeit nicht zu hemmen. Wie schade, wenn etwa eine Regenperiode alle Bemühungen kreuzen würde.

Mit herzlichem Gruß  
Ihr  
ganz ergebener  
Raoul Richter.

**Anmerkungen**

(1) Zeichnung und Gemälde Georg Kolbes von Raoul und Lina Richters Sohn Curt  
(24.12.1900 – 1988), Werk in Familienbesitz.